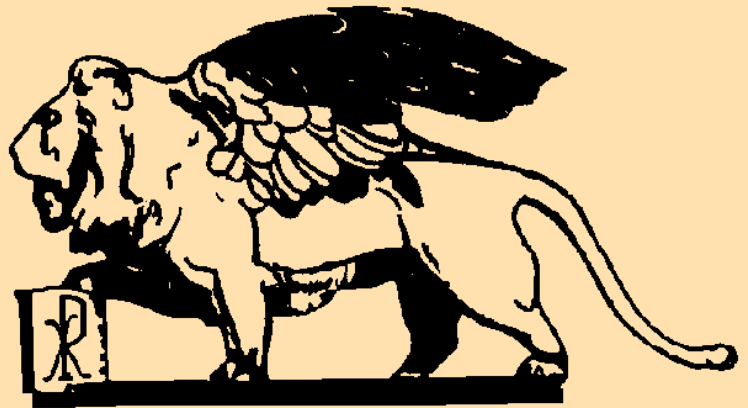


MARKUS- BRIEF



2/2010

Gemeindebrief der Evangelischen Markuskirchengemeinde Stuttgart

Der Monatsspruch: Die Armen werden niemals ganz aus deinem Land verschwinden. Darum mache ich dir zur Pflicht: Du sollst deinem Not leidenden und armen Bruder, der in deinem Land lebt, deine Hand öffnen. (5. Mose 15,11)

Liebe Gemeinde,

es ist schon viele Jahre her, doch die Szene steht mir so lebendig vor Augen, als sei's eben erst gewesen:

Bei einem unserer ersten "Essen für alle" in der Markuskirche sah ich, dass ein vornehmer älterer Herr sich sehr angeregt mit seinem Tischnachbarn, einem Obdachlosen, unterhielt. Ich freute mich, denn genau so hatten wir uns das ja vorgestellt, als wir das "Essen für alle" ins Leben riefen. Besonders freute ich mich, weil ich wusste, dass dieser Herr normalerweise einen recht unbarmherzigen Standpunkt einnahm gegenüber Menschen, die nach seiner Meinung "auf Kosten des Staates" lebten.

Nach dem Essen kam dieser Herr zu mir, er hatte Tränen in den Augen und sagte - mehr zu sich selbst als zu mir:

"Aber - der kann ja überhaupt nichts dafür, da muss man doch was tun..."

Wenn nur viel mehr Menschen diese Lektion lernen würden! Die Lektion, dass in keiner Gesellschaft die Chancen wirklich gleich und fair verteilt sind. "Die Armen werden niemals ganz aus deinem Land verschwinden." Und daraus folgt die Pflicht: Du sollst deinem Not leidenden und armen Bruder, der in deinem Land lebt, deine Hand öffnen. Ein ganz klares Gebot aus der Bibel.

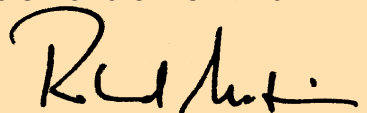
Wie halten Sie es damit? Und wie halten wir es als Gemeinwesen (als Staat) damit, dem die Versorgung der Bedürftigen ja zum großen Teil obliegt?

Eine neoliberale Marktideologie mit der Forderung "weniger Staat - weniger Steuern" wird's in dieser Frage auf jeden Fall nicht richten. Und auch einzelne oder gar viele spendable Reiche nicht.

Das "Du" ist in den Texten der biblischen Gebote stets *kollektiv* gemeint: Du, Israel. Daher ist es richtig und wichtig, dass auch wir das, was unser Monatsspruch sagt, kollektiv verstehen. Armut ist ein *Thema der ganzen Gesellschaft*. Und der Einsatz gegen die Armut und ihre Ursachen ist es ebenso. Was dann Einzelne darüber hinaus tun für Arme, das sind wertvolle Ergänzungen - nicht mehr, aber auch nicht weniger.

Ein (ganz) kleiner Tipp, wie Sie ein wenig helfen können: Kaufen Sie ab und zu von einem Straßenverkäufer die Zeitung **Trott-war** - und lesen Sie die Zeitung dann auch. Sie helfen damit dem Verkäufer, seinen Lebensunterhalt zu verdienen und Sie werden aus dem Blatt manches erfahren, was Ihnen zuerst die Augen und dann vielleicht auch die Hand öffnen wird.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr 

... in letzter Minute:

Ökumenisches Bibelseminar

"Kampf und Segen" - die Geschichten über Jakob und seinen Bruder Esau aus dem 1. Buch Mose (Genesis)

mit Pastor Rothfuß (am **28.1.**),

Pfarrer Martin (am **2.2.**) und

Pastoralreferent Hofstetter-Straka (**4.2.**)

**jeweils 20 Uhr, Auferstehungskirche,
Sophienstraße 21D**

Abschlussgottesdienst am **7.2.** um 10 Uhr
in der Markuskirche.

Das etwas andere Konzert "Südmusik"

Samstag, 30.1., 19 Uhr, Markuskirche.

Eintritt frei, Spenden erwünscht. -

Flyer und Plakate beachten!

Orgelkino

6. Februar 2010, 19.00 Uhr

"Faust - eine deutsche Volkssage"

Stummfilm, D 1926

von Friedrich Wilhelm Murnau

Großprojektion (35mm-Film)

Filmmusik live an der Orgel improvisiert

von **Johannes Mayr**, Stuttgart

Eintritt frei, Spenden erwünscht. -

Flyer und Plakate beachten!

Einladung zur Vorbereitung
des ökumenischen Weltgebetstages!

Am Freitag, den **5. März** findet der **Weltgebetstag** statt, den wir in diesem Jahr wieder einmal in der Markuskirche vorbereiten und feiern. Im Mittelpunkt steht ein afrikanisches Land:

Frauen aus Kamerun haben die Liturgie *Alles, was Atem hat, lobe Gott!* erarbeitet.

Wenn Sie Lust und Interesse haben, unseren Weltgebetstag mitzugestalten, bei der Liturgie und/oder an den Vorbereitungen

zum anschließenden festlichen Beisammensein mitzuwirken, dann sind Sie ganz herzlich zu unseren beiden Vorbereitungstreffen eingeladen!

Sie finden jeweils Montagabend, den **8. 2.** und **22. 2. 2010** um **19.30 Uhr** im Saal unter der Orgel statt.

Für weitere Auskünfte stehe ich gerne zur Verfügung: Pfr.in Daniela Dunkel,
Tel.: 60 21 12



M22 Markus 22
WAS UNS ANGEHT.

**Was Sie schon
immer über die
Zeit wissen
wollten
und nie zu fragen
wagten**

Was ist Zeit? – Augustinus hat gesagt: "Wenn mich niemand fragt, dann weiß ich es, sobald ich aber gefragt werde, kann ich es nicht erklären".

Das Wesen der Zeit ist also ein ungemein schwieriges aber auch interessantes Thema. Die physikalische Zeit ist so ganz anders als wir sie empfinden – oder haben Sie das mit der Relativität schon verstanden? (Hinterher hoffentlich ein kleines Bisschen besser). Sind Zeitreisen im Prinzip möglich und wie ist das mit dem Großvaterparadoxon?

Und dann gibt es noch ein Zwillingssparadoxon und (vielleicht) Wurmlöcher. Hat die Zeit einen Anfang und was war davor?

Und dann bewegt uns alle natürlich noch die Frage, welche kulinarischen Assoziationen für unseren Imbiss hat Frau Schöllhammer zum Zeitbegriff? (Dauerwurst?)

Das alles und noch viel mehr klären wir

am Montag, 22.02.10

im Saal unter der Empore in der Markuskirche

Nur eine Frage wird ganz sicher offen bleiben – was ist Zeit?

Prof. Matthais Hiller

Musik in Markus

Sonntag, 28. Februar, 18 Uhr

BAGLIORE D'ARIA

Kammermusik für Flöte und Akkordeon
mit Originalwerken und Bearbeitungen
von Ivano Battiston

Vera Sophie Bayh, Flöte
Janina Rüger, Akkordeon

Eintritt frei - Spenden erbeten

Anmeldung zur

Seniorenfreizeit vom 09. - 20.09.2010 in Rettenbach (Ostallgäu)

Das Freizeitheim liegt in der Nähe von Füssen auf 850 Meter Höhe, mit Blick auf die Bayerischen und Allgäuer Alpen. Schöne Spazierwege und eine Gartenanlage mit solarbeheiztem Freischwimmbad laden zu einem unbeschwertem Aufenthalt ein. Reizvolle Ausflüge sind u.a. ins Tannheimer Tal, zum Förggensee und nach Füssen möglich.

Die Freizeit kostet incl. Busfahrt, Vollpension und Urlaubsabsicherung im Einzelzimmer (mit Dusche / WC) €750.-, im Doppelzimmer €700.- Die Freizeit wird wieder von Frau Baum, Frau Fröhlich und Diakon Wurm geleitet.

Die Freizeitanmeldung ist am **09.02.2010** von 10.00 - 12.00 Uhr in den Pfarrämtern der Markus- und Leonhardskirche.

Seniorenkreis im Februar

Am Donnerstag, den 25.02.2010 um 14.30 Uhr, erwarten wir im Seniorenkreis Herrn Reinhard Mache, den Vorsitzenden des Arbeitskreises für Vogelkunde und Vogelschutz e. V.

Er wird uns einen Dia-Vortrag halten mit dem Thema: Wissenswertes über den Kormoran - Vogel des Jahres 2010.
Herzliche Einladung an alle!

Wir gratulieren zum Geburtstag

03.2.:	Gabriele Grupp	(70)
08.2.:	Horst Berker	(70)
17.2.:	Anna Bader	(91)
20.2.:	Sofia Dragota	(85)
21.2.:	Hilda Glatz	(90)
22.2.:	Martin Grün	(70)
23.2.:	Horst Krause	(70)
27.2.:	Christa Trunzer	(70)

Hier erscheinen regelmäßig die Namen der Geburtstagsjubilareinnen und -jubilare, die im jeweiligen Monat 70 / 75 / 80 / oder 85 und älter werden. Wer nicht möchte, dass sein/ihr Name hier nicht erscheint, sollte dies bitte rechtzeitig dem Gemeindebüro mitteilen.

Taufen

Ingmar Thore Dengler, Krapfstr. 1
Felix David Gelber, Liststr. 34
Marie Valerie Rohleder, Stroberg 14

Bestattungen

Hans Vetter, Neue Weinsteige 6 A	(73)
Inge Seiffert, Zellerstr. 69	(62)

Die Ankündigung der Familienfreizeit vom 13.5. bis 16.5. in Schönwald stieß auf erfreulich großes Echo, einige Plätze sind noch frei. Die Ausschreibung und die Unterlagen zur verbindlichen Anmeldung bekommen Sie ab 10. Februar über unser Gemeindebüro.

Gottesdienst in der Markuskirche

07.2.: Sexagesimä

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesd.
(Heil, St. Maria/ Dunkel)
Kindergottesdienst

14.2.: Estomihi

10.00 Uhr Messe (Martin)
Kindergottesdienst

21.2.: Invokavit

10.00 Uhr Gottesdienst (Martin)
schwerhörigengerecht!
Kindergottesdienst

28.2.: Reminiszenz

10.00 Uhr Gottesdienst (Dunkel)
Taufe
Kindergottesdienst

14.30 Uhr Gehörlosengd. (Martin)

Aus unserem Gemeindekalender:

Gespräch am Nachmittag: Gebärden
01.2.; 15.30 Uhr, Saal unter der Orgel

Kirchengemeinderatssitzung
01.2.; 19.30 Uhr, Saal unter der Orgel

Ökumenisches Bibelseminar
02., 04.2.; 20.00 Uhr, Sophienstr. 21d.

Gedächtnistraining
08., 22.2.; 10.00 Uhr, Saal unter der Orgel

Bibelgesprächskreis
09.2.; 14.30 Uhr, Saal unter der Orgel

Seniorenkreis

25.2.; 14.30 Uhr, Saal unter der Empore
Gemeindedienst
24.2.; ab 8.30 Uhr, Gemeindebüro

Zweckbestimmung der Kollekten

07.2.: Hilfe in außerordentlichen Notfällen
14.2.: Landesopfer für die Diakonie
21.2.: Theodor-Schneller-Schule
28.2.: Musik in Markus

Danke für folgende Kollekten:

noch 2009:

29.11.: Gustav-Adolf-Werk	173,51€
06.12.: Wärmestube	131,82€
13.12.: Th.-Schneller-Schule	110,91€
20.12.: Kinderkirche	165,90€
24.12.: Brot für die Welt	3616,15€
25.12.: Brot f.d. W./CIS * 200.-/2307,13€	
26.12.: CIS*	1886,86€
27.12.: CIS*	2531,95€
31.12.: Brot für die Welt	335,14€

im Januar 2010

01.1.: CIS*	2472,29€
02.1.: CIS*	3192,80€
06.1.: Mission / CIS*	150.-/4156,71€
10.1.: Jugendwerk Markus	113,51€
17.1.: Th.-Schneller-Schule	211,53€
24.1.: Wärmestube	

* Kantatengottesdienste - Kollekten zur Deckung des großen Aufwands für Orchester u. Solisten

Evangelische Markuskirche, 70180 Stuttgart, Römerstr. 41

www.markuskirche-stuttgart.de

1. Pfarramt: Roland Martin, Römerstr. 41, Telefon 60 62 59, e-mail: martin@markuskirche-stuttgart.de
2. Pfarramt: Daniela Dunkel, Römerstr. 71, Telefon 60 21 12, e-mail: dunkel@markuskirche-stuttgart.de
Kirchengemeinderatsvorsitz: Pfr. Martin, Tel. 60 62 59 u. Jutta Schöllhammer, Römerstr. 88, Tel. 60 08 72
Gemeindebüro Römerstr. 41: Rita Atzman, **Telefon 60 62 59**, Fax 60 49 72
Büro-Besuchszeiten: Mo-Fr 9.30-11.30 Uhr und Mo 16-17.30 Uhr buero@markuskirche-stuttgart.de
Kirchenmusiker: Andreas Scheufler, Telefon 420 23 27, e-mail: andreas.scheufler@gmx.de
Mesnerin: Regina Heinzmann, Mobil: (01 75) 9 87 49 27
Jugendreferent: Jürgen Kull, Telefon 18 771 -41 (dienstlich) / 0 71 23 / 36 04 26 (privat)
Paul-Fischer-Haus: Zellerstraße 31, Hausmeisterin: Sylvia Witzelmaier, Telefon 60 51 27
Vorsitzender d. Jugendwerks: Florian Neumann, Mobil: 0176-77391267, e-mail: florian-neumann1@web.de
Markus-Kindergarten, Liststr. 16, Telefon 60 33 44
Bankverbindung der Markuskirche: Konto-Nr. 202 1324, Landesbank Baden-Württ. (BLZ 600 501 01)
Diakoniestation Markus-Süd, Böblinger Str. 86, 70199 Stuttgart, Telefon 640 58 08
Markuskrankenverein, Konto-Nr. 2 166 571, Landesbank Baden-Württ. (BLZ 600 501 01)

Schriftleitung (verantwortlich für den Inhalt): Pfarrer Roland Martin / Hergestellt als Eigendruck
